



# Optimierung Lagerlogistik in einem Stockwerkslager

## Ausgangssituation

In einem dreigeschossigen Lagerhaus werden logistische Dienstleistungen (Einlagerung, Lagerung, Kommissionierung, Auslagerung) erbracht. Der Personalaufwand ist unbefriedigend; es ist nach Optimierungsmöglichkeiten zu suchen.

### 1 Optimierungspotentiale

#### 1.1 Stockwerksüberbrückung

Es wurde Konzept ausgearbeitet in dem in den vorhandenen Aufzugschacht eine kostengünstige Paletten-Vertikalfördertechnik installiert wurde.

#### 1.2 Palettentransport mit Gabelhochubwagen für Doppel-Palettentransport

Die Anzahl Fahrten wird dadurch wesentlich reduziert.

#### 1.3 Artikel Platzierung nach Zugriffshäufigkeit

Die ABC-Analyse ergab, dass mit 15 % der Zugriffe 70 % der Kommissionierleistung bedeuten. Dementsprechende Artikelplatzierung.

#### 1.4 Neue Kommissionierstrategien

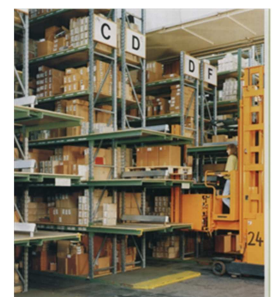
Durch Kommissionierung neu pro Stockwerk werden die Wege der Kommissionierer reduziert.

#### 1.5 Ersatz des Schmalgang-Hochregalstaplers durch ein Man-up-Gerät (teilw. mit hebbarem Bedienkorb)

Als Vorstufe zu einer beleglosen Kommissionierung, werden als erste Optimierungsmaßnahme neu alle Aufträge pro Stockwerk und nicht nach Kunde kommissioniert.

#### 1.6 Arbeitszeitmodell

Die Optimierung in diesem Bereich erfolgt über ein neues Arbeitszeitmodell, wonach die gesamte Lagermannschaft nicht um 07.00 h beginnt, sondern gestaffelt gemäss Arbeitsanfall



## Kommentar des Auftraggebers

*Im Rahmen eines Optimierungskonzeptes konnten verschiedene Massnahmen ohne grosse Investitionen umgesetzt werden, die sich in der Praxis bewähren. Die Comswiss Engineering AG hat sich ausgezeichnet mit sehr kreativen Lösungsansätzen, durch ein kundenorientiertes Vorgehen und dem Einbezug der Ideen unserer Mitarbeiter. Wir bedanken uns bei der Comswiss Engineering AG und kommen bei Bedarf gerne wieder auf deren Beratung zurück.*